

„Krieg und Tourismus“ im Spannungsfeld des Ersten Weltkrieges  
Tagung im Touriseum/Schloss Trauttmansdorff, Meran  
7.–9. November 2013



**Referenten aus Italien, Österreich, Deutschland, Rumänien, der Slowakei und Slowenien beschäftigen sich vom 7. bis zum 9. November 2013 im Touriseum auf Schloss Trauttmansdorff in Meran mit dem Einfluss des Ersten Weltkrieges auf die Entwicklung des Tourismus im Alpenraum.**

**Davide Bagnaresi**, Universitätsabschluss in politischen Wissenschaften an der Universität Bologna und Ph.D. in Geschichte der Parteien und politischen Bewegungen an der Universität Urbino. 2011 war er Dozent mit befristetem Vertrag für Geschichte des Fremdenverkehrs an der Wirtschaftsuniversität Rimini. Seit 2009 ist er Tutor für Geschichtsfächer an dieser Universität.

**Gunda Barth-Scalmani**, außerordentliche Professorin am Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie der Universität Innsbruck, regional section co-editor für "Austria-Hungary" bei „1914-1918 online International Encyclopedia of the First World War“, Vizepräsidentin der Österreichischen Gesellschaft zur Erforschung des 18. Jahrhunderts.

**Patrizia Battilani**, Ph.D. in Wirtschaftspolitik an der Universität Ancona, seit 2010 außerordentliche Professorin für Wirtschaftsgeschichte an der Universität Bologna, 2013 visiting professor an der Universität Sydney.

**Annunziata Berrino**, seit 2006 Forscherin für Neuzeit/Zeitgeschichte im Fachbereich humanistische Studien der Universität von Neapel Federico II. 2000 rief sie die Buchreihe "Storia del turismo. Annale" (Franco Angeli) ins Leben; sie ist Autorin von Storia del turismo in Italia (Il Mulino, 2011) und I trulli di Alberobello: un secolo di tutela e di turismo (Il Mulino, 2012).

**Gabriele Crepaz**, seit 2007 bei der Südtirol Marketing Gesellschaft (SMG). Zuständig für die Produktentwicklung in den Bereichen Kultur und Architektur.

**Matthias Egger**, Diplomstudium der Geschichte und Politikwissenschaften an der Leopold-Franzens Universität Innsbruck. Arbeitet derzeit an seiner Dissertation über die Fürsorgemaßnahmen für österreichisch-ungarische Kriegsgefangene in Russland 1914-1918.

**Patrick Gasser**, Studium der Geschichte und Medienkunde an der Universität Innsbruck, seit 2010 wissenschaftlicher Mitarbeiter im Südtiroler Landesmuseum für Tourismus in Meran.

**Oliver Benjamin Hemmerle**, Universitätsabschluss in Mittlerer und Neuerer Geschichte sowie Wissenschaftslehre an der Universität Mannheim, 2000 Promotion zum Dr. phil an der Universität Mannheim. Seit 2011 „Professeur invité“ an der Universität Stendhal-Grenoble in Frankreich.

**Roman Holec**, Universitätsabschluss in Geschichte und Literatur an der Comenius-Universität in Bratislava (Slowakei), Promotion in Geschichte an derselben Universität, seit 2000 Universitätsprofessor an der Comenius-Universität und wiss. Mitarbeiter im Institut für Geschichte der Slowakischen Akademie der Wissenschaften in Bratislava tätig.

**Stefano Illing**, Präsident von Cortina Turismo, Planer der Freilichtmuseen der “Grande Guerra” Lagazuoi, 5 Torri und Sasso di Stria.

**Ewa Kawamura**, Ph.D. und freie Mitarbeiterin für Architekturgeschichte an der Universität von Neapel Federico II, seit 2011 Dozentin am Tokyo Institute of Technology, Autorin von Sachbüchern und Büchern über historische Hotels und die Geschichte des Fremdenverkehrs auf Japanisch und Italienisch: *Alberghi storici dell’isola di Capri*; *Una storia dell’ospitalità tra Ottocento e Novecento* (La Conchiglia, 2005); *Il Quisisana: biografia del grand hotel di Capri* (La Conchiglia, 2011).

**Tadej Koren**, Postdiplomstudium der Geschichte an der Universität in Ljubljana. Berufstätig in Kobarid bei der *Stiftung Weg des Friedens im Sočatal*, wo er das Studien- und Forschungszentrum und die Geschichtsbibliothek leitet. Er sorgt für die Planung und Instandhaltung vom Weg des Friedens von den Alpen bis zur Adria und ist der Autor des Führers *Weg des Friedens; Führer der Isonzofront im oberen Sočatal*.

**Andrea Leonardi**, ordentlicher Professor für Wirtschaftsgeschichte an der Universität Trient, Gastprofessuren (visiting professor) an den Universitäten Innsbruck und Mailand, Experte für Wirtschafts- und Finanzgeschichte und für Tourismusgeschichte im Alpenraum; seit 2009 Vizepräsident der italienischen Gesellschaft für Wirtschaftsgeschichte; sitzt im wissenschaftlichen Beirat im Touriseum. Zahlreichen Publikationen, darunter mehrere Essays über Wirtschaftsgeschichte des Tourismus.

**Paolo Manfrini**, Direktor der Abteilung Fremdenverkehr und Werbung von "Trentino Sviluppo".

**Stefano Morosini**, Universitätsabschluss für Sprach- und Literaturwissenschaft mit geschichtlich-geografischer Fachrichtung, Master in Geschichte, Didaktik und Kommunikation, Ph.D. in Zeitgeschichte an der Universität Mailand. Seit 2008 Forscher mit befristetem Arbeitsvertrag am Polytechnikum Mailand und seit 2011 wissenschaftlicher Mitarbeiter für Zeitgeschichte im Fachbereich geschichtliche Studien der Universität Mailand.

**Judit Pál**, Universitätsabschluss in Geschichte und Philosophie an der Babeş-Bolyai Universität in Cluj-Napoca/Klausenburg (Rumänien), Promotion in Geschichte an derselben, seit 2011 Dozentin und Leiterin des dortigen Instituts für Geschichte.

**Luciana Palla**, Hochschulabschluss in Philosophie in Bologna und Geschichte in Venedig, hat zahlreiche Studien über die ladinische Volksgruppe, den Ersten Weltkrieg, die Entwicklung des Bergsports und des Fremdenverkehrs in den Dolomiten veröffentlicht.

**Sonia Residori**, Hochschulabschluss in Sprach- und Literaturwissenschaft an der Universität Venedig und Doktorandin für Wirtschaftsgeschichte an der Fakultät für Wirtschaft der Universität Verona.

**Donatella Strangio**, Hochschulabschluss *cum laude* in BWL an der Universität "La Sapienza" Rom und Ph.D. in Economic History – Università Navale Neapel, seit 2005 außerordentliche Professorin für Wirtschaftsgeschichte am Fachbereich Methoden und Modelle für die Erkundung des Territoriums, Wirtschaft und Finanzen der Fakultät für Wirtschaft, Universität Sapienza, Rom.

**Christian Terzer**, Studium der Ur- und Frühgeschichte und Mittelalterarchäologie in Innsbruck, dort Lehraufträge. Absolvent der Österreichischen Medienakademie. Als Autor und Übersetzer für Print-, Hörfunk und TV-Redaktionen tätig, als Archäologe für Universitäten und Denkmalämter, als Kurator und Texter für Museen und kulturelle Einrichtungen im In- und Ausland.

**Julia Walleczek-Fritz**, Universitätsabschluss in Geschichte an der Universität Innsbruck und Promotion in Österreichischer Geschichte und Wirtschaft- und Sozialgeschichte an der Universität Innsbruck, wissenschaftliche Mitarbeiterin eines FWF-Forschungsprojekts zu den Kriegsgefangenen in Österreich-(Ungarn) im Ersten Weltkrieg. Mitglied des Forum „Österreich-Ungarn im Ersten Weltkrieg“.

**Michael Wedekind**, Studium der Geschichte, Romanistik und Erziehungswissenschaften an den Universitäten Münster (dort Promotion) und Bologna, seit 2011 wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universität Wien (Institut für Wirtschafts- und Sozialgeschichte).

**Andrea Zanini**, Universitätsabschluss in Wirtschaft an der Universität Genua und Promotion in Wirtschaftsgeschichte an der Universität Bari. Seit 2005 Forscher für Wirtschaftsgeschichte an der Wirtschaftsfakultät der Universität Genua.